

Klein aber fein: Portafill 2000 CT erledigt die Arbeiten auf den Baustellen schnell und zuverlässig



Flexibel und mobil auf allen Baustellen:
Die Portafill 2000CT

Seit 18 Jahre ist die KTL-GmbH aus Rhede im Kanal-, Tief-, Straßen- und Landschaftsbau tätig, dies im Münsterland und Ruhrgebiet. Der Betriebsleiter Thomas Eiting stellte die Frage: „Was kann ich mit Böden anfangen, welche normalerweise zur nächstmöglichen Deponie oder Kippstation gebracht werden, um sie dort teuer zu entsorgen?“

Gemeinsam mit der C. Christophel GmbH, Niederlassung Duisburg wurde eine sehr kompakte Siebanlage aus dem Hause Portafill ausgewählt, das Modell 2000 CT.

Eine einfache Grobstücksiebanlage, die ursprünglich Gut von Böse trennen sollte. Die Anlage ist mit 11t. Transportgewicht, einer Länge von 6,76 m und der Höhe von 2,97 m sehr gut mit jedem handelsüblichen Tieflader ohne langwierige Genehmigung zu verfahren. Kleine Baustellen und Zufahrten werden mit der Portafill 2000CT gut erreicht.

Der Aufbau dauert 15 Minuten und die Bedienung für wirklich jedermann verständlich umgesetzt. D.h. runter vom Tieflader, Motor starten und los. Die Beschickung erfolgt direkt auf den aggressiven Doppeldecker Siebkasten mit einer Aufgabereite

von 2,75m. Durch die niedrige Aufgabehöhe ist eine ebenerdige Beschickung mit kleinen Radladern möglich. Das Oberdeck ist mit einem unverwüchtlichen Traillienrost ausgestattet und über das einfach zu wechselnde Unterdecksieb, kann der Trennschnitt bestimmt werden.

Die Firma KTL-GmbH betreibt die Anlage jetzt seit über einem Jahr. Das geplante Konzept ist voll aufgegangen, d.h. Deponiekosten sparen, Böden auf den Baustellen recyceln und Transportwege reduzieren.